

Anlage 9 – Korrektur und Beantwortung von Fragen zur Vorlage

Korrektur

In der Anlage 1 zur Vorlage sind bei den Quoten der vermieteten Flächen und der nicht vermieteten Fläche durch einen Übertragungsfehler leider die falschen Prozentwerte angegeben. Die Werte weichen um jeweils 0,2% ab.

**Die Quote der vermieteten Flächen beträgt korrekt 97,6 %
und bei den nicht vermieteten Flächen 2,4 %.**

Beantwortung von Fragen

Sowohl seitens der Landesregierung als auch des Büros der Oberbürgermeisterin wurden Regularien und Empfehlungen für die Durchführung von Ausschusssitzungen im Rahmen der Corona-Krise ausgesprochen. Die Ausschussmitglieder hatten die Möglichkeit, Ihre Fragen vorab schriftlich einzureichen.

Fragen von Frau Kirchmeyer, FDP-Fraktion

1. Zu Anlage 4, Seite 2 - Kupfergasse 5-11 und Seite 4 - Kupfergasse 29-35:
Innenstadtgrundstücke - gute Lage ! Warum kein Verkauf zu Bebauung? Wenn nicht möglich, warum?
2. Zu Anlage 4, Seite 3 - Laurenzplatz 1-3:
- Die Bühnen nutzen ja wohl nicht mehr! Sind dort auf fast 2000 qm Büroflächen oder entsprechende Nutzung für die Verwaltung, z.B. Büroflächen, Archiv möglich? (Rathaus in der Nähe !)
3. Zu Anlage 4, Seite 3 - Wiener Platz 2a:
- Sind das Flächen im Bezirksrathaus? Was wird dort saniert? Warum ist das Sanierungsende nicht absehbar?

Antwort der Verwaltung

zu 1. Die beiden Objekte befinden sich nicht auf der Kupfergasse in der Innenstadt, sondern im Bezirk 7, Porz-Urbach.

Kupfergasse 5-11

Nach Abriss des maroden Containers ist die Fläche für eine Schulerweiterung vorgesehen.

Kupfergasse 29-35

Die beiden Wohnungen im ehemaligen Bürgermeisterhaus sind wegen aufsteigender Feuchtigkeit und dadurch resultierender Schimmelschäden nicht nutzbar. Im Hinblick auf die hohen Sanierungs- und Umbaukosten für eine eventuelle schulische Nutzung prüft die Verwaltung aktuell, das Gebäude zu verkaufen.

zu 2. Laurenzplatz 1-3

Die Bühnen nutzen diese Flächen zurzeit noch als Interimslösung. Sie stehen also nicht zur Verfügung. Das Gebäude soll aufgrund der baulichen Situation in naher Zukunft komplett leergesetzt werden und einem Neubau weichen.

zu 3. Wiener Platz 2a

Bei dem Gebäude handelt es sich um das Bürgeramt Mülheim. Da eine Sanierung im laufenden Betrieb stattfindet, müssen die Dienststellen die Bereiche durch Umzüge nach und nach frei räumen. Es werden derzeit die EDV Anlage, die Sicherheitsbeleuchtung und die Sprachalarmierung saniert. Weiterhin werden die Bodenbeläge erneuert und es erfolgt ein Anstrich. In der Planung befindet sich die Erweiterung der Brandmeldeanlage, die Sanierung der Lüftungsanlage, der Einbau einer Sprinkleranlage und baulicher Brandschutz. Die Sanierungsmaßnahmen werden voraussichtlich im Dezember 2021 beendet.